

Handelsname: Härter für cds-Markierung traffic weiß

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 24.03.2026

Stoffnr. 18979

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 24.03.2026

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1. Produktidentifikator**

Härter für cds-Markierung traffic weiß

### **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

#### **Verwendung des Stoffes/der Zubereitung**

Beschichtungsstoff

### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

#### **Adresse/Hersteller**

cds Polymere GmbH &amp; Co. KG

Gau-Bickelheimer Str. 72

55576 Sprendlingen/Rhh.

Telefon-Nr. +49(6701) 9350-0

Fax-Nr. +49(6701) 9350-50

Auskunftgebender info@cds-polymere.de

Bereich / Telefon

### **1.4. Notrufnummer**

Emergency CONTACT (24-Hour-Number): GBK GmbH +49 (0)6132-84463

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### **2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

#### **Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)**

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4	H302
Acute Tox. 4	H332
Skin Corr. 1B	H314
Eye Dam. 1	H318
Skin Sens. 1	H317
Aquatic Chronic 3	H412

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

### **2.2. Kennzeichnungselemente**

#### **Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

##### **Gefahrenpiktogramme**



##### **Signalwort**

Gefahr

##### **Gefahrenhinweise**

H302

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H332

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Handelsname: Härter für cds-Markierung traffic weiß

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 24.03.2026

Stoffnr. 18979

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 24.03.2026

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)**

enthält Benzylalkohol; 2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin; polymeres Polyaminaddukt; Formaldehyd, Polymer mit N-(3-aminopropyl)-1,3-propandiamin; Polyoxypropylendiamin; Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

**2.3. Sonstige Gefahren**

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen \*\*\*****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe****Formaldehyd, Polymer mit N-(3-aminopropyl)-1,3-propandiamin**

CAS-Nr. 161278-35-9

Registrierungsnr. POLYMER

Konzentration &gt;= 30 &lt; 50 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Corr. 1B H314

Eye Dam. 1 H318

Acute Tox. 4 H302

Acute Tox. 4 H312

Acute Tox. 4 H332

cATpE oral 500 mg/kg

cATpE dermal 1.100 mg/kg

cATpE inhalativ, Staub/Nebel 1,5 mg/l

cATpE inhalativ, Dämpfe 11 mg/l

**Benzylalkohol**

CAS-Nr. 100-51-6

EINECS-Nr. 202-859-9

Registrierungsnr. 01-2119492630-38-XXXX

Konzentration &gt;= 10 &lt; 25 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302

Eye Irrit. 2 H319

Skin Sens. 1B H317

Handelsname: Härter für cds-Markierung traffic weiß

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 24.03.2026

Stoffnr. 18979

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 24.03.2026

ATE oral 1.200 mg/kg

**polymeres Polyaminaddukt**

Registrierungsnr. POLYMER

Konzentration  $\geq 10$  < 25 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Corr. 1B H314

Acute Tox. 4 H302

Skin Sens. 1 H317

Aquatic Chronic 3 H412

ATE oral 1.500 mg/kg

**Polyoxypropylendiamin**

CAS-Nr. 9046-10-0

EINECS-Nr. 618-561-0

Registrierungsnr. 01-2119557899-12-XXXX

Konzentration  $\geq 10$  < 25 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Corr. 1C H314

Eye Dam. 1 H318

Aquatic Chronic 3 H412

**Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen**

EINECS-Nr. 701-443-9

Registrierungsnr. 01-2119980970-27-XXXX

Konzentration  $\geq 2,5$  < 10 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Irrit. 2 H315

Skin Sens. 1A H317

Aquatic Chronic 2 H411

**2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin**

CAS-Nr. 25513-64-8

EINECS-Nr. 247-063-2

Registrierungsnr. 01-2119560598-25-XXXX

Konzentration  $\geq 1$  < 3 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302

Skin Corr. 1A H314

Eye Dam. 1 H318

Skin Sens. 1A H317

ATE oral 910 mg/kg

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Selbstschutz des Ersthelfers. Gründliche Körperreinigung vornehmen (Dusch- oder Vollbad). In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Sofort ärztlichen Rat einholen. Frühzeitig Gabe von Cortison-Spray.

Handelsname: Härter für cds-Markierung traffic weiß

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 24.03.2026

Stoffnr. 18979

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 24.03.2026

#### **Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Sofort ärztlichen Rat einholen.

#### **Nach Augenkontakt**

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Ärztlicher Behandlung zuführen.

#### **Nach Verschlucken**

Sofort Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen. Mund gründlich mit Wasser spülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen einleiten.

#### **Selbstschutz des Ersthelfers**

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Bisher keine Symptome bekannt.

### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

#### **Hinweise für den Arzt / Gefahren**

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder Erstickung führen kann.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Löschpulver

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>); Pyrolyseprodukte

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

#### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen. Vollschatzanzug tragen.

#### **Sonstige Angaben**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Hersteller- bzw. Verteilerangaben beachten

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Handelsname: Härter für cds-Markierung traffic weiß

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 24.03.2026

Stoffnr. 18979

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 24.03.2026

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Verschmutzte Gegenstände und Fussboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen. Die mit dem aufgenommenen Stoff gefüllten Behälter sind ausreichend zu kennzeichnen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

##### Hinweise zum sicheren Umgang

Aerosolbildung vermeiden. Abfüllvorgänge nur an Stationen mit vorhandener Absaugung durchführen. Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen. Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Behälter dicht geschlossen halten.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### Anforderung an Lagerräume und Behälter

In Originalverpackung dicht geschlossen halten. Lagerräume gut belüften. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.

##### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

##### Lagerklassen

Lagerklasse nach TRGS 510                      8A                      Brennbare ätzende Gefahrstoffe

##### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragten zugänglich aufbewahren.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Vor Gebrauch beiliegendes Merkblatt lesen; GISCODE ist dem aktuellen Technischen Merkblatt des jeweiligen Produktes zu entnehmen.

### **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### Expositionsgrenzwerte

##### Benzylalkohol

Liste	TRGS 900			
Typ	AGW			
Wert	22	mg/m <sup>3</sup>	5	ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 2(l); Hautresorption / Sensibilisierung: H; Schwangerschaftsgruppe: Y  
Bemerkung: DFG, H, Y, 11

##### Sonstige Angaben

Abkürzungen: E = einatembarer Anteil, A = alveolengängiger Anteil  
Weitere zu überwachende Parameter sind nicht bekannt.

##### Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)

##### Benzylalkohol

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)
Referenzgruppe	Arbeiter

Handelsname: Härter für cds-Markierung traffic weiß

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 24.03.2026

Stoffnr. 18979

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 24.03.2026

Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	8	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	22	mg/m <sup>3</sup>

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Akut	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	110	mg/m <sup>3</sup>

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Akut	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	40	mg/kg

**Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen**

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	2,87	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	1,21	mg/m <sup>3</sup>

**Polyoxypropylendiamin**

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	2,5	mg/kg/d

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	5,29	mg/m <sup>3</sup>

Handelsname: Härter für cds-Markierung traffic weiß

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 24.03.2026

Stoffnr. 18979

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 24.03.2026

**Predicted No Effect Concentration (PNEC)****Benzylalkohol**

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	1	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	
Konzentration	2,31	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,1	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	39	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	5,27	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,527	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erboden	
Konzentration	0,456	mg/kg

**2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin**

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,102	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marin	
Konzentration	0,01	mg/l

**Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen**

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,0115	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marin	
Konzentration	0,00115	mg/l

**Polyoxypropylendiamin**

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,015	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	
Konzentration	0,15	mg/l

Handelsname: Härter für cds-Markierung traffic weiß

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 24.03.2026

Stoffnr. 18979

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 24.03.2026

Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Salzwasser 0,014	mg/l
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Kläranlage (STP) 7,5	mg/l
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Frischwassersediment 0,132	mg/kg
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Marines Sediment 0,125	mg/kg
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Erdboden 0,018	mg/kg
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Sekundärvergiftung 6,93	mg/kg

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Notdusche bereithalten. Augenspülvorrichtung bereithalten. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

### Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2; Der Atemschutz muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

### Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe  
Geeignetes Material Nitril  
Materialstärke  $\geq$  0,3 mm  
Durchdringungszeit  $\geq$  480 min  
Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.  
Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen.

### Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz; Gesichtsschutz; Der Augenschutz muss EN 166 entsprechen.

### Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung. Sicherheitsschuhe; Die Schutzkleidung muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand flüssig  
Geruch aminartig

Handelsname: Härter für cds-Markierung traffic weiß

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 24.03.2026

Stoffnr. 18979

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 24.03.2026

<b>Farbstoff</b>	gelb			
<b>Schmelzpunkt</b>				
Bemerkung	nicht bestimmt			
<b>Gefrierpunkt</b>				
Bemerkung	nicht bestimmt			
<b>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich</b>				
Wert	> 200			°C
Druck	1013	hPa		
<b>Entzündbarkeit</b>				
Bewertung	nicht bestimmt			
<b>Untere und obere Explosionsgrenze</b>				
Bemerkung	nicht bestimmt			
<b>Flammpunkt</b>				
Wert	> 100			°C
<b>Zündtemperatur</b>				
Bemerkung	nicht bestimmt			
<b>Zersetzungstemperatur</b>				
Bemerkung	nicht bestimmt			
<b>pH-Wert</b>				
Wert	11,5	bis	12,5	
Konzentration/H <sub>2</sub> O	1	%		
<b>Viskosität</b>				
Bemerkung	nicht bestimmt			
<b>Löslichkeit(en)</b>				
Bemerkung	nicht bestimmt			
<b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b>				
Bemerkung	nicht bestimmt			
<b>Dampfdruck</b>				
Bemerkung	nicht bestimmt			
<b>Dichte und/oder relative Dichte</b>				
Wert	1,05			g/ml
Temperatur	20	°C		
<b>Relative Dampfdichte</b>				
Bemerkung	nicht bestimmt			
<b>9.2. Sonstige Angaben</b>				
<b>Geruchsschwelle</b>				
Bemerkung	nicht bestimmt			
<b>Verdunstungszahl</b>				
Bemerkung	nicht bestimmt			
<b>Wasserlöslichkeit</b>				
Bemerkung	nicht mischbar			
<b>Explosive Eigenschaften</b>				
Bewertung	nicht bestimmt			
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>				
Bemerkung	nicht bestimmt			

Handelsname: Härter für cds-Markierung traffic weiß

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 24.03.2026

Stoffnr. 18979

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 24.03.2026

**Sonstige Angaben**

Keine bekannt

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

**10.2. Chemische Stabilität**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln. Reaktionen mit starken Säuren. Reaktionen mit starken Alkalien.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Giftige Gase/Dämpfe, reizende Gase/Dämpfe

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben \*\*\*****11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute orale Toxizität**

ATE	1.001,63	mg/kg
	91	

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

**Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)****Benzylalkohol**

ATE	1200	mg/kg
-----	------	-------

**2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin**

Spezies	Ratte	
LD50	910	mg/kg

**Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen**

Spezies	Ratte	
LD50	> 2000	mg/kg
Methode	OECD 423	

**Polyoxypropylendiamin**

Spezies	Ratte	
LD50	2885	mg/kg
Methode	OECD 401	

**polymeres Polyaminaddukt**

Spezies	Ratte	
LD50	1500 bis 2000	mg/kg
Quelle	Schätzwert	

**Akute dermale Toxizität**

ATE	3.174,60	mg/kg
	32	

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Handelsname: Härter für cds-Markierung traffic weiß

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 24.03.2026

Stoffnr. 18979

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 24.03.2026

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)****Benzylalkohol**

Spezies Kaninchen  
LD50 > 2000 mg/kg

**Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen**

Spezies Ratte  
LD50 > 2000 mg/kg  
Methode OECD 402

**Polyoxypropylendiamin**

Spezies Kaninchen  
LD50 2980 mg/kg  
Methode OECD 402

**Akute inhalative Toxizität**

ATE 31,746 mg/l  
Verabreichung/Form Dämpfe  
Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)  
ATE 4,329 mg/l  
Verabreichung/Form Staub/Nebel  
Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)  
Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

**Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)****Benzylalkohol**

Spezies Ratte  
LC50 > 4,178 mg/l  
Expositionsdauer 4 h  
Verabreichung/Form Staub/Nebel  
Methode OECD 403  
Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Benzylalkohol**

Bemerkung Expertenurteil

**Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen**

Spezies Ratte  
LC0 > 4,9 mg/l  
Expositionsdauer 4 h  
Verabreichung/Form Staub/Nebel  
Methode OECD 403  
Bemerkung Sättigungskonzentration: Kein feststellbarer toxischer Effekt.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Bewertung ätzend  
Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Inhaltsstoffe)****2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin**

Bewertung stark ätzend  
Methode OECD 404

**Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen**

Spezies Kaninchen  
Bewertung reizend  
Methode OECD 404

**Polyoxypropylendiamin**

Spezies Kaninchen  
Bewertung ätzend

Handelsname: Härter für cds-Markierung traffic weiß

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 24.03.2026

Stoffnr. 18979

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 24.03.2026

Methode OECD 404

**polymeres Polyaminaddukt**

Bewertung ätzend

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Bewertung ätzend

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

**Schwere Augenschädigung/-reizung (Inhaltsstoffe)****Benzylalkohol**

Spezies Kaninchen

Bewertung reizend

Methode OECD 405

**2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin**

Bewertung ätzend

Methode OECD 405

**Polyoxypropylendiamin**

Spezies Kaninchen

Bewertung ätzend

Methode OECD 405

**polymeres Polyaminaddukt**

Bewertung ätzend

**Sensibilisierung**

Bewertung Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

**Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)****Benzylalkohol**

Bewertung sensibilisierend

**2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin**

Spezies Meerschweinchen

Bewertung stark sensibilisierend

Methode OECD 406

**Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen**

Spezies Kaninchen

Bewertung stark sensibilisierend

Methode OECD 429

**polymeres Polyaminaddukt**

Bewertung sensibilisierend

**Subakute, subchronische, chronische Toxizität**

Bemerkung nicht bestimmt

**Mutagenität**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Cancerogenität**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)****Einmalige Exposition**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Wiederholte Exposition**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Handelsname: Härter für cds-Markierung traffic weiß

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 24.03.2026

Stoffnr. 18979

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 24.03.2026

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren****Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

**Erfahrungen aus der Praxis**

Einatmen kann zu Reizungen der Atemwege führen.

**Sonstige Angaben**

Toxikologische Daten liegen nicht vor.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben \*\*\*****12.1. Toxizität****Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

**Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)****Benzylalkohol**

Spezies	Dickkopfelritze ( <i>Pimephales promelas</i> )		
LC50	460		mg/l
Expositionsdauer	96	h	

**Benzylalkohol**

Spezies	Goldorfe ( <i>Leuciscus idus</i> )		
LC50	> 645		mg/l
Expositionsdauer	96	h	

**2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin**

Spezies	Goldorfe ( <i>Leuciscus idus</i> )		
LC50	174		mg/l
Expositionsdauer	48	h	

**Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen**

Spezies	Zebrabärbling ( <i>Brachydanio rerio</i> )		
LL50	14,8		mg/l
Expositionsdauer	96	h	
Methode	OECD 203		

**Polyoxypropylendiamin**

Spezies	Regenbogenforelle ( <i>Oncorhynchus mykiss</i> )		
EC50	> 15		mg/l
Expositionsdauer	96	h	
Methode	OECD 203		

**Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)****Benzylalkohol**

Spezies	Daphnia magna		
EC50	230		mg/l
Expositionsdauer	48	h	
Methode	OECD 202		

**Benzylalkohol**

Spezies	Daphnia magna		
NOEC	51		mg/l
Expositionsdauer	21	d	

**2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin**

Spezies	Daphnia magna		
EC50	31,5		mg/l

Handelsname: Härter für cds-Markierung traffic weiß

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 24.03.2026

Stoffnr. 18979

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 24.03.2026

Expositionsdauer 24 h

**Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen**

Spezies Daphnia magna  
 EC50 4,6 mg/l  
 Expositionsdauer 48 h  
 Methode OECD 202

**Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen**

NOEC 0,115 mg/l  
 Expositionsdauer 21 d  
 Methode OECD 211  
 Bemerkung Test wurde mit einer ähnlichen Formulierung durchgeführt.

**Polyoxypropylendiamin**

Spezies Daphnia magna  
 EC50 80 mg/l  
 Expositionsdauer 48 h  
 Methode OECD 202

**Agentoxizität (Inhaltsstoffe)****Benzylalkohol**

Spezies Pseudokirchneriella subcapitata  
 IC50 770 mg/l  
 Expositionsdauer 72 h  
 Methode OECD 201

**2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin**

Spezies Scenedesmus subspicatus  
 ErC50 43,5 mg/l  
 Expositionsdauer 72 h

**Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen**

Spezies Scenedesmus subspicatus  
 EL50 3,14 mg/l  
 Expositionsdauer 72 h  
 Methode OECD 201

**Polyoxypropylendiamin**

Spezies Selenastrum capricornutum  
 ErC50 15 mg/l  
 Expositionsdauer 72 h  
 Methode OECD 201

**Polyoxypropylendiamin**

Spezies Skeletonema costatum  
 ErC50 141 mg/l  
 Expositionsdauer 2 h  
 Methode DIN EN ISO 10253

**Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)****Benzylalkohol**

Spezies Pseudomonas putida  
 EC10 > 658 mg/l  
 Expositionsdauer 16 h

**Benzylalkohol**

Spezies Pseudomonas putida  
 EC50 390 mg/l  
 Expositionsdauer 24 h

**2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin**

Spezies Pseudomonas putida  
 EC50 89 mg/l

Handelsname: Härter für cds-Markierung traffic weiß

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 24.03.2026

Stoffnr. 18979

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 24.03.2026

Expositionsdauer	17	h	
<b>Polyoxypropylendiamin</b>			
Spezies	Belebtschlamm		
EC50	750		mg/l
Expositionsdauer	3	h	
Methode	OECD 209		

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

### Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

### Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)

#### Benzylalkohol

Wert	95	%
Versuchsdauer	21	d
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)	
Methode	OECD 301A / ISO 7827	

#### 2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

Bemerkung Das Produkt ist nach den Kriterien der OECD nicht leicht abbaubar (nicht readily biodegradable), jedoch potentiell biologisch abbaubar (inherently biodegradable).

#### Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Bewertung nicht leicht abbaubar

#### Polyoxypropylendiamin

Bewertung nicht leicht abbaubar  
Methode OECD

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

### Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

### n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)

#### Benzylalkohol

log Pow	1	
Temperatur	20	°C

#### 2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

log Pow -0,3

#### Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

log Pow 3,03

#### Polyoxypropylendiamin

log Pow 1,34

### Biokonzentrationsfaktor (BCF) (Inhaltsstoffe)

#### Benzylalkohol

BCF 1,37

#### Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

BCF 69 bis 190

#### Polyoxypropylendiamin

BCF 3,16

## 12.4. Mobilität im Boden

### Allgemeine Hinweise

Handelsname: Härter für cds-Markierung traffic weiß

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 24.03.2026

Stoffnr. 18979

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 24.03.2026

nicht bestimmt

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

### Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe

Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe.

## 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

### Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

### Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

## 12.7. Andere schädliche Wirkungen

### Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

### Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Emission in die Atmosphäre vermeiden.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Entsorgung Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

#### Entsorgung Verpackung

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Handelsname: Härter für cds-Markierung traffic weiß




Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 24.03.2026

Stoffnr. 18979

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 24.03.2026

	Landtransport ADR/RID	Seeschifftransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer	2735	2735	2735
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (Formaldehyd, Polymer mit N-(3-aminopropyl)-1,3-propandiamin, polymeres Polyaminaddukt)	AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (Formaldehyde, polymer with N-(3-aminopropyl)-1,3-propanediamine, polymeric polyamine adduct)	AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (Formaldehyde, polymer with N-(3-aminopropyl)-1,3-propanediamine, polymeric polyamine adduct)
14.3. Transportgefahrenklassen	8	8	8
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	III	III	III
Begrenzte Menge	5 l	5 l	
Beförderungskategorie	3		
14.5. Umweltgefahren	-		
Tunnelbeschränkungscode	E		

**Angaben für alle Verkehrsträger****14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Die einschlägigen Transportvorschriften sind zu beachten.

**Sonstige Angaben****14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

keine Daten

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften \*\*\*****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Wassergefährdungsklasse**

Wassergefährdungsklasse WGK 2

Bemerkung Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

**VOC**

VOC (EU) 0 % 0 g/l

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

Epoxidharzsysteme sicher handhaben (herausgegeben von PlasticsEurope) [www.plasticseurope.org](http://www.plasticseurope.org)  
 Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen (herausgegeben von der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft) [www.bgbau.de](http://www.bgbau.de) oder [www.gjsbau.de](http://www.gjsbau.de)  
 DGUV-Regel 113-012 (BGR 227) - Tätigkeiten mit Epoxidharzen (herausgegeben vom Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften) [www.dguv.de](http://www.dguv.de)

Handelsname: Härter für cds-Markierung traffic weiß

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 24.03.2026

Stoffnr. 18979

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 24.03.2026

BG-Merkblatt M 004 "Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe"

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie 2004/42/EG über die Begrenzung des VOC-Gehaltes. EU2004/42/IIA(j)500(2010): &lt;500g/l VOC

**Beschränkungen gem. Anhang XVII Verordnung (EU) Nr. 1907/2006**

Das Produkt unterliegt Beschränkungen gem. Anhang XVII Verordnung (EU) Nr. 1907/2006: Eintrag-Nr. 3.

**Inhaltsstoffe mit Beschränkungen gem. Anhang XVII Verordnung (EU) Nr. 1907/2006 \*\*\*****Benzylalkohol**

Eintrag-Nr. 3, 75

**2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin**

Eintrag-Nr. 3

**Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen**

Eintrag-Nr. 3

**Polyoxypropylendiamin**

Eintrag-Nr. 3

**polymeres Polyaminaddukt**

Eintrag-Nr. 3

**Formaldehyd, Polymer mit N-(3-aminopropyl)-1,3-propandiamin**

Eintrag-Nr. 3

**GIS-Code**

GIS-Code RE 90

**Sonstige Angaben**Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe gemäß Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit einem Anteil von  $\geq 0,1\%$  w/w.**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: \*\*\*

**Literaturangaben und Datenquellen**

SDB

ECHA

**Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:**

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4	H302	Berechnungsmethode
Acute Tox. 4	H332	Berechnungsmethode
Skin Corr. 1B	H314	Berechnungsmethode
Eye Dam. 1	H318	Berechnungsmethode
Skin Sens. 1	H317	Berechnungsmethode
Aquatic Chronic 3	H412	Berechnungsmethode

**H-Sätze aus Abschnitt 2/3**

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Handelsname: Härter für cds-Markierung traffic weiß

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 24.03.2026

Stoffnr. 18979

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 24.03.2026

H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**CLP-Kategorien aus Abschnitt 2/3**

Acute Tox. 4	Akute Toxizität, Kategorie 4
Aquatic Chronic 2	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 2
Aquatic Chronic 3	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Augenreizung, Kategorie 2
Skin Corr. 1A	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1A
Skin Corr. 1B	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B
Skin Corr. 1C	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1C
Skin Irrit. 2	Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
Skin Sens. 1A	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A
Skin Sens. 1B	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1B

**Abkürzungen**

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  
 RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses  
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IATA: International Air Transport Association  
 CAS: Chemical Abstracts Service  
 EAK: Europäischer Abfallkatalog  
 VOC: Volatile Organic Compound  
 MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration  
 AGW: Arbeitsplatzgrenzwert  
 BGW: Biologischer Grenzwert  
 NOEC: No observable effect concentration  
 LD: Letale Dosis  
 LC: Letale Konzentration  
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
 vPvB: Very persistent and very bioaccumulative  
 SVHC: Substances of very high concern  
 DNEL: Derived no effect level  
 PNEC: Predicted no effect concentration  
 OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development  
 REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals  
 TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe

**Informationen über den Ersteller des Sicherheitsdatenblattes**

Oliver Nickel, o.nickel@cds-polymere.de

**Ergänzende Informationen**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.